35.
JÜDISCHE KULTURTAGE BERLIN

10.–18. September 2022

KONZERTE
AUSSTELLUNGEN
COMEDY
FILM
STREETFOOD

PROGRAMM

Besuchen Sie uns online:
www.juedische-kulturtage.org

Jüdische Kulturtage Berlin

MERCEDES-EQ

BERLIN GOES ELECTRIC.

Bei unseren vollelektrischen Mercedes-EQ Modellen erleben Sie anspruchsvolles Design, überragenden Komfort und innovative Antriebstechnologie für Ihre Mobilität der Zukunft. Vom EQA, EQC und EQS über den EQV bis hin zum ganz neuen EQB und EQE: Alle stehen jetzt zur Probefahrt in unseren Centern für Sie bereit. Lassen Sie sich elektrisieren und umfassend beraten – **in Ihrer Mercedes-Benz Niederlassung Berlin.**

Wir informieren Sie gern rund um Ihren neuen Mercedes-EQ oder Mercedes-Benz: bei Ihnen vor Ort, online, telefonisch oder in einem unserer Center ganz in Ihrer Nähe.

Ihren persönlichen Ansprechpartner Richard Mühlich erreichen Sie unter Tel. +49 30 3901 1046, Mobil +49 176 30911550 oder E-Mail richard.muehlich@mercedes-benz.com

Anbieter: **Mercedes-Benz AG, Niederlassung Berlin** | **9 x in und um Berlin**
Salzufer 1, 10587 Berlin, Telefon +49 30 3901 2000, www.mercedes-benz-berlin.de
Seeburger Straße 27, Rhinstraße 120, Holzhauser Straße 11,
Daimlerstraße 165, Hans-Grade-Allee 61 – Schönefeld, Alt-Buch 72,
Körnerstraße 50–51, Blankenburger Straße 85–105

GRUSSWORT DES SCHIRMHERRN

Ich freue mich, Ihnen als Schirmherr der 35. Jüdischen Kulturtage meine und die herzlichen Grüße des Senats von Berlin ausrichten zu dürfen. Für die Einladung durch den Vorsitzenden der Jüdischen Gemeinde zu Berlin, Dr. Gideon Joffe, bedanke ich mich sehr.
Mein Dank gilt auch der Jüdischen Gemeinde und dem bisherigen Intendanten der letzten sechs Jahre, Gerhard Kämpfe, für die bisherigen, erfolgreichen und eindrucksvollen Festivals. Zugleich ist die 35. Ausgabe der Einstand des neuen Intendanten Avi Toubiana, dem ich alles Gute wünsche.

Auch dieses Jahr sind wieder viele Highlights im Programm. Bekannte und beliebte jüdische Künstler*innen, die Sie bereits kennen, und in Berlin noch unbekanntere, auf die wir uns gemeinsam freuen.
Das reichhaltige, bunte kulturelle Angebot zeigt, wie lebendig das Judentum in Berlin ist, wie tief die Wurzeln reichen, die diese große Vielfalt möglich machen. Sie sind auch ein wichtiges Mittel der Verständigung und des Verstehens, ein Zeichen gegen den offenen und versteckten Antisemitismus in unserer Zeit. Und: Mit den Jüdischen Kulturtagen können wir alle sehen, wie wichtig für das friedliche Miteinander in unserer Gesellschaft vor allem auch die künstlerische Vielfalt ist. Ich wünsche mir sehr, dass dieses besondere Angebot auch in diesem Jahr von vielen, vielen Menschen wahr- und angenommen wird.

Freuen wir uns also alle auf die 35. Jüdischen Kulturtage, die gleich mit dem Eröffnungskonzert von Idan Amedi und dem Schattentheater "Die Mobilés" spannend beginnen!
Ich wünsche den 35. Jüdischen Kulturtagen Berlin viel Erfolg, viele Besucher*innen und Shalom!

Ihr Dr. Klaus Lederer
Senator für Kultur und Europa

Wall unterstützt die Jüdischen Kulturtage Berlin. Sichtbar.

Für Städte. Für Menschen. Wall

GRUSSWORT DER VERANSTALTER

Es ist soweit: Vom 10. - 18. September feiern wir zum 35. Mal die Jüdischen Kulturtage Berlin. Unter dem neuen Intendanten Abraham Toubiana ist ein Programm entstanden, welches die immense Vielfalt des jüdischen Lebens deutlich und erlebbar macht.

Eröffnet wird das neuntägige Event mit einem Konzert von Popstar Idan Amedi und dem Schattentheater „Die Mobilés". Es folgen klassische Musik des Star-Violinisten Guy Braunstein, eine Israel-Party und Percussion-Performance mit DJ Master Drummer Tomer Maizner und sogar eine Weltpremiere von Avishai Cohen mit seiner Jazzband The Hebrew Book. Der Hip-Hop-Künstler Ravid Plotnik markiert mit Rap und Reggae unter freiem Abendhimmel den Abschluss des Konzerts.
Neben einem breiten Musikangebot werden aber auch andere Genres bedient: Stand-Up mit Comedy-Legende Sol Bernstein und Christian Schulte-Loh, Kinovorstellungen der Filme *Greener Pastures* und *On this Happy Note*, Kulinarisches beim größten koscheren Street-Food-Festival Europas, das Bubales-Puppentheater für unsere kleinen Gäste oder der Tag der offenen Synagogen. Im Jüdischen Museum werden verschiedene Elemente jüdischer Kultur und deren Historie porträtiert.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen viel Spaß!

Dr. Gideon Joffe
Vorsitzender der
Jüdischen Gemeinde zu Berlin

Sara Nachama
Kulturdezernentin der
Jüdischen Gemeinde zu Berlin

Abraham Toubiana
Intendant der
Jüdischen Kulturtage Berlin 2022

35. JÜDISCHE KULTURTAGE BERLIN

10.–18. September 2022

Sa 10 09	Eröffnung	IDAN AMEDI & DIE MOBILÉS
	Clubbing	MASTER DJ DRUMMER MAIZNER
So 11 09	Ausstellung	WIR TRÄUMTEN VON NICHTS ALS AUFKLÄRUNG
	Film	GREENER PASTURES
Mo 12 09	Film	ON THIS HAPPY NOTE
	Comedy	JEWISH JOKES
	Kunstausstellung	ISRAELI LIFE IN BERLIN
Di 13 09	Comedy	ENGLISH NIGHT
Mi 14 09	Comedy	ENGLISH NIGHT
	Ausstellung	SO KLINGT DAS JUDENTUM
	Ausstellung	OBJEKTE IM MUSEUM
	Lesung	KOSCHER DURCH DIE KRISEN
Do 15 09	Jazz	AVISHAI COHEN & THE HEBREW BOOK BAND
Fr 16 09	Ausstellung	NACH 1945
	Führungen	TAG DER OFFENEN SYNAGOGEN
Sa 17 09	Klassik	GUY BRAUNSTEIN & KONZERTHAUS ORCHESTER BERLIN
So 18 09	Festival	KOSCHERES STREET-FOOD-FESTIVAL
	Puppets-Show	BUBALES
	Reggae / Rap	RAVID PLOTNIK & BAND OPEN AIR

Eine vollständige, ausführliche Übersicht finden Sie online unter:
WWW.JUEDISCHE-KULTURTAGE.ORG

Liebe Besucher/innen,
die Sicherheit der Besucher*innen, der Künstler*innen sowie Mitarbeiter*innen hat für uns höchste Priorität. Daher bitten wir Sie, die beim Redaktionsschluss nicht vorhersehbaren und die zum Zeitpunkt der Veranstaltungen gültigen, das Corona-Virus betreffenden Regeln zu beachten. Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

Ticketverkauf
Wir bitten, die Tickets, soweit diese bei der entsprechenden Veranstaltung angegeben ist, im Vorverkauf zu erwerben. Wichtig: Bei vielen Veranstaltungen wird es keine Abendkasse geben, außer es ist explizit bei der Veranstaltung genannt. Diese gilt ebenso für die Anmeldung, sofern diese für die Veranstaltung erforderlich ist.

Allgemeine Sicherheitshinweise
Bitte beachten Sie, dass Sie bei den Einrichtungen der Jüdischen Gemeinde zu Berlin durch eine Sicherheitskontrolle gehen müssen, ggf. keine größeren Taschen hineinbringen können und grundsätzlich ausreichend Zeit für den Einlass einplanen sollten. Taschen dürfen grundlegend nicht größer als ein DIN-A4-Blatt (21 x 29,7 cm) sein. Aufgrund der nötigen Überprüfungen Ihrer Dokumente sowie der bekannten Sicherheitsmaßnahmen kann es zu Verzögerungen beim Einlass kommen. Vorab danken wir für Ihr Verständnis.

Benötigte Dokumente
Für den Zugang zu unseren Veranstaltungen benötigen wir
(a) Ihr ausgedrucktes Ticket und
(b) Ihren gültigen Lichtbildausweis.

* Beachten Sie grundsätzlich, dass beim Ticketverkauf Ticket-, Vorverkaufsgebühren und ggf. Versandkosten hinzukommen können und Telefonkosten anfallen.
Programmänderungen sind vorbehalten.

Abweichend von diesen Hinweisen können bei einigen Veranstaltungen beziehungsweise Veranstaltungsorten andere Bestimmungen gelten.

Sa
10
09

Live in Concert

ERÖFFNUNGSKONZERT
DER JÜDISCHEN KULTURTAGE BERLIN 2022

Einlass: 19:15 Uhr
Beginn: 20:30 Uhr
Veranstaltungsort: Synagoge Rykestraße
Adresse: Rykestraße 53, 10405 Berlin

Licht an, Bühne frei: Die 35. Ausgabe der Jüdischen Kulturtage Berlin kann beginnen. Mit israelischer Popmusik, Prominenz und einem zauberhaften Schattentheater wird die einwöchige, vielfältige Veranstaltungsreihe eröffnet. Mit dabei: Der israelische Starmusiker *Idan Amedi* und das Schattentheater-Ensemble *Die Mobilés*.

Sprichwörtlich werfen große Ereignisse ihren Schatten voraus, passend wird das Kulturfestival mit dem Auftritt des Schattentheaters **DIE MOBILÉS** eröffnet. In ihrem Auftritt bei den Jüdischen Kulturtagen lassen sie Szenen der jüdischen Geschichte Revue passieren und laden zu einer faszinierenden Reise ins Reich der Schatten ein.

Der israelische Starsänger **IDAN AMEDI** ist das musikalische Highlight des Abends. Mit seiner Musik reflektiert der gebürtige Jerusalemer den israelischen Zeitgeist und das Lebensgefühl der Menschen. Er gilt als einer der prominentesten und bedeutendsten zeitgenössischen Komponisten und Sänger Israels. Als Schauspieler machte er auf Netflix in *Fauda* auf sich aufmerksam.

Tickets ab: 26,00 € *
Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen,
über www.eventim.de oder unter +49 (0) 1806 570070

Ermäßigungen (Nachweis erforderlich):
Schüler*innen, Studierende, Auszubildende 20%,
Begleitung für Schwerbehinderte 100%.
Tickets sind nur im Vorverkauf zu erwerben.
Es gibt keine Abendkasse.

Foto: Marva Sharon

Mit Live Percussion Performance

MASTER DJ DRUMMER MAIZNER: ISRAEL-PARTY

Sa 10 09

Einlass / Beginn: 22:00 Uhr
Veranstaltungsort: Clärchens Ballhaus
Adresse: Auguststraße 24/25, 10117 Berlin

DJ Number One - so lautet der Titel, mit dem die Tel Aviver Lokalausgabe des TimeOut-Magazins DJ Master Drummer Tomer Maizner zum König der Nächte kürte. Als One-Man-Show rockt der 38-Jährige die Bühnen der bekanntesten Diskotheken und Open-Air-Großevents weltweit - von Ibiza, Paris und London bis Johannesburg, New York und Rio de Janeiro. Er zeigt Starqualitäten und hat ein enormes Charisma, mit dem er das Publikum für sich, die treibenden Beats und seine Live-Act-Kunst zu gewinnen weiß.
Seine Sets sind originell und verbinden das klassische Auflegen von Tracks mit dem Spielen elektronischer Drums und Percussions, live und ungeschnitten. Das Ergebnis ist spannend, treibend und sensationell, ein einzigartiges Erlebnis für das feiernde Publikum.
DJ Tomer Maizner ist ebenfalls als Musikproduzent im Studio tätig und spielt in der Band Synergy Schlagzeug. Er ist Resident-DJ der *Forever-Tel-Aviv-Reihe* in den Clubs der Partymetropole am Mittelmeer und spielte auf Festivals mit teilweise mehr als 100.000 Besuchern.

Tickets ab: 21,00 € *
Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse des Clärchens Ballhaus
über www.eventim.de oder unter +49 (0) 1806 570070
Ermäßigungen (Nachweis erforderlich):
Begleitung für Schwerbehinderte 100%

So
11
09

*Kurator*innenführung durch die Ausstellung*

„WIR TRÄUMTEN VON NICHTS ALS AUFKLÄRUNG“

MOSES MENDELSSOHN IM JÜDISCHEN MUSEUM BERLIN

Beginn: 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Jüdisches Museum Berlin
Adresse: Lindenstraße 9, 10969 Berlin

Zuwanderer, Aufklärer und Selfmade-Intellektueller: Moses Mendelssohn war schon zu seiner Zeit eine europäische Berühmtheit und ist bis heute eine zentrale Gestalt des deutschen Judentums. Ausstellungskuratorin Inka Bertz stellt Ihnen die Debatten der Aufklärung sowie Mendelssohns Leben und Wirken in Berlin vor. Mit seinen Argumenten für die Emanzipation der Jüdinnen*Juden, für Minderheitenrechte und die Trennung von Staat und Religion eröffnete Mendelssohn Wege in die Moderne – und provoziert bis heute Fragen zur jüdischen Identität.

Tickets: 6,00 € *, ermäßigt 3,00 € *
zzgl. Eintritt Wechselausstellung 8,00 € *, ermäßigt 3,00 € *
Tickets: www.juedische-kulturtage.org/tickets

Foto: Svea Pietschmann

Israelische Komödie

GREENER PASTURES

IN KOOPERATION MIT DEM „SERET" FESTIVAL

So 11 09

Einlass: 16:00 Uhr
Beginn: 17:00 Uhr
Sprache: Hebräisch, mit englischen Untertiteln
Veranstaltungsort: Kino Central
Adresse: Rosenthaler Straße 39, 10178 Berlin

Regie und Drehbuch: A. Abiri, M. Guggenheim
Besetzung: Shlomo Baraba, Dov Glickman, Joy Riger, Gadi Yagil, Alon Newman
Erscheinungsjahr: 2021, Spielfilmlänge: 90 Minuten

Eine verrückte Komödie mit prominenter israelischer Besetzung: Dov, gespielt von Dov Glickman (bekannt aus *Zehu Ze!*, *Shtisel* und *Big Bad Wolves*), ist ein 75-jähriger Witwer, der in einem Pflegeheim lebt. Er träumt davon, sein altes Haus zurückzukaufen, jedoch ist er pleite, hat seine Rente verloren und beschuldigt das Land dafür. Als er erkennt, dass jeder im Pflegeheim staatlich gefördertes medizinisches Cannabis konsumiert, findet er seinen Ausweg, indem er Cannabis verkauft, welches er von seinen anderen Mitbewohner*innen erhält.

Tickets je: 10,00 € *
Kind Onlinekauf (Nachweis erforderlich) je: 6,00 € *
Tickets über www.kinoheld.de

Szenenfoto

So
11
09

Zeichnungen, Fotografie und Skulpturen

ISRAELI LIFE IN BERLIN

ISRAELISCHES LEBEN IN DER HAUPTSTADT

Veranstaltungsort: Zusammen Center Berlin
Adresse: Brunnenstraße 39, 10115 Berlin

11.09.2022	**11:00 - 19:00 Uhr**
12.09.2022	**11:00 - 16:00 Uhr**
	18:00 Uhr (offizielle Eröffnung)
13.09.2022	**11:00 - 16:00 Uhr und 18:00 - 21:00 Uhr**
14.09.2022	**11:00 - 16:00 Uhr und 18:00 - 21:00 Uhr**
15.09.2022	**11:00 - 16:00 Uhr und 18:00 - 21:00 Uhr**
16.09.2022	**11:00 - 15:00 Uhr**

Das Zusammen Center und die Jüdischen Kulturtage Berlin laden das breite Publikum zu einer Ausstellung lokaler, israelischer Künstler ein. Der thematische Schwerpunkt liegt in der Auseinandersetzung mit der eigenen Identität und der Komplexität, die sich durch die Immigration im Allgemeinen und als Israelis und Juden in Berlin im Speziellen ergibt. Es werden eine Auswahl an Zeichnungen und Malerei, Fotografien und Skulpturen ausgestellt.

Eintritt frei
Anmeldungen online: www.zusammenonline.org

Israelischer Dokumentarfilm

Mo 12 09

ON THIS HAPPY NOTE

ענת גוב, על החיים ועל המוות

IN KOOPERATION MIT DEM „SERET“ FESTIVAL

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Sprache: Hebräisch, mit englischen Untertiteln
Veranstaltungsort: Central Freiluftkino Mitte
Adresse: Rosenthaler Straße 39, 10178 Berlin

Regie und Drehbuch: Tamar Tal Anati
Produzent: Arik Kneller
Erscheinungsjahr: 2021, Länge: 67 Minuten

Anat Gov, erfolgreiche Bühnenautorin und Ehefrau des Sängers und Schauspielers Gidi Gov, bereitet sich auf ihren Tod vor. Sie bittet den Literaturagenten Arik Kneller darum, ihr Testament zu vollstrecken. Arik fällt es schwer, mit der Gelassenheit und der Heiterkeit der Bekannten umzugehen. Anat, sich ihres nahenden Todes vollständig bewusst, wünscht, eine spirituelle Botschaft zu hinterlassen: Sie glaubt an ein Happy End – dass man mit sich und der Welt im Reinen versterben kann.
Fast ein Jahrzehnt nach ihrem Verleben bemühen sich die Angehörigen Anats Gedanken zu ergründen. Sie suchen Hinweise in Szenen der von der Verstorbenen geschriebenen Theaterstücke, betrachten Filmaufnahmen und Fotografien und reflektieren die politischen und gesellschaftlichen Ereignisse ihrer Zeit.

Tickets je: 10,00 € *
Kind Onlinekauf (Nachweis erforderlich) je: 6,00 € *
Tickets über www.kinoheld.de

Standup

JEWISH JOKES

EIN ABEND MIT SOL BERNSTEIN UND CHRISTIAN SCHULTE-LOH

Mo 12 09

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Sprache: Englisch
Veranstaltungsort: Quatsch Comedy Club
Adresse: Friedrichstraße 107, 10117 Berlin

Die Legende, die **SOL BERNSTEIN** darstellt, flüchtete vor den Pogromen in Russland, vor den Nazis in Deutschland und brachte es zum Allround-Entertainer Nummer 1 der Welt. Er vereint in sich den Sänger, Tänzer, den Komödianten, Zauberer, Schauspieler, ja sogar den Jazz-Musiker (es sei erwähnt, dass er in den 50ern von Stars wie Louis Armstrong und Duke Ellington zum Besten aller Triangel-Spieler in den USA befunden wurde). Ahja, Imitator ist er auch, und zwar der beste, den es jemals gab! Heimisch fühlt er sich auf allen Bühnen der Welt: *The London Palladium, New York's Carnegie Hall, The Paris Olympia* und *Caesars Palace* Las Vegas, *The Edinburgh Fringe Festival*. Und dennoch: In den intimen Nischen-Clubs fühlt er sich am wohlsten. Sol Bernstein ist in seinen Achtzigern und tritt weiterhin regelmäßig in britischen Top-Comedy-Clubs auf.

CHRISTIAN SCHULTE-LOH ist „deutsch, aber lustig" (Der Spiegel). Zuhause fühlt er sich überall: Als Stand-Up-Act steht er regelmäßig bei den größten Comedy-Events in Großbritannien, Deutschland und anderen europäischen Ländern, im Fernsehen und auf dem *The Edinburgh Fringe Festival* auf der Bühne. Die britische Presse lobt ihn als „einen der subversivsten Acts aller Zeiten" (The Spectator). Christian Schulte-Loh lebt in London und Berlin und irgendwie irgendwo dazwischen. In Berlin gibt er den Gastgeber der *English Night* im Berliner Quatsch Comedy Club, dem bedeutendsten, regelmäßig stattfindenden internationalen Comedy-Event der Republik.

Tickets ab: 18,00 € *
Tickets über www.quatsch-comedy-club.de

Di 13 09

Mi 14 09

Jewish Comedy Special

ENGLISH NIGHT

MIX SHOW WITH 4 COMEDIANS

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Sprache: Englisch
Veranstaltungsort: Quatsch Comedy Club
Adresse: Friedrichstraße 107, 10117 Berlin

Mit Carey Marx, Al Lubel, Sol Bernstein & Surprise Gast
Präsentiert von Christian Schulte-Loh

CAREY MARX ist seit Jahren einer der großen Stars der Standup-Szene. Mit seiner Mischung aus schwarzem Humor und seiner schelmischen, fröhlichen Art gewinnt er das Publikum für sich. Er legt den Finger in die Wunde, missachtet Konventionen und thematisiertes Heikles vorsätzlich. Mit dieser urkomischen Mischung aus ausgefallenen Themen und verspielten Gags ist er in allen bedeutenden Clubs laufend zu Gast und moderiert regelmäßig die größten Festivals, allen voran *Jongleurs*, *Komedia* and *The Comedy Store* sowie - natürlich - *The Edinburgh Fringe*. Das *Radio BBC* widmete ihm ein Special.

AL LUBEL wurde Anwalt, um seine Mutter glücklich zu machen. Diesen Lebensabschnitt ließ er bald hinter sich, um eine Karriere als Stand-up-Comedian zu beginnen und sein Bedürfnis, seine Mutter enttäuschen zu wollen, zu befriedigen. Der zweite Lebensabschnitt begann mit einem spontanen Auftritt in einem Restaurant. Er dauerte fünf Minuten, in denen Al den Gästen beim Essen die volle Aufmerksamkeit abverlangte. Der Lacher war — wenn auch eher der Situation und der Befangenheit der Gäste geschuldet — auf seiner Seite. Nach schon einem Jahr gewann er den mit 100.000 Dollar dotierten Comedy Grand Prize des TV-Formats *Star Search*. Schließlich fand er sich bei Jay Leno und David Letterman als Stargast auf den Talk-Show-Sofas wieder. Es folgten zahlreiche Auftritte weltweit, auf Festivals und im Fernsehen. Mit zahlreichen Comedy-Preisen im Gepäck folgte der Umzug nach London. Dass er

den Rechtsanwaltstalar an den Nagel hing, tut ihm zuweilen Leid. „Manchmal würde ich gerne noch ein Plädoyer halten, in einem ernsten Verfahren, sagen wir einem Mordfall. Das Schicksal des Mandanten würde an jedem einzelnen meiner Worte hängen. Ich würde dann gerne sein Gesicht sehen, wenn ich mich zu ihm drehen und ihm zuflüstern würde: Sorry, eigentlich bin ich von Beruf Comedian!"

Zu Carey Marx und Al Lubel gesellen sich außerdem **SOL BERNSTEIN** und **CHRISTIAN SCHULTE-LOH**, entsprechende Kurzdarstellungen siehe Jewish Jokes am 12.09.2022

Tickets ab: 18,00 € *
Tickets über www.quatsch-comedy-club.de

Mi
14
09

*Kurator*innenführung durch die Ausstellung*

SO KLINGT DAS JUDENTUM

Beginn: 13:00 Uhr
Veranstaltungsort: Jüdisches Museum Berlin
Adresse: Lindenstraße 9, 10969 Berlin

Welche Musik, welche Lieder erfüllen das Judentum? Welche Klänge sind den jüdischen Gemeinden weltweit vertraut? Entdecken Sie gemeinsam mit Kurator David Studniberg unterschiedliche musikalische Zugänge zum jüdischen Alltag und lernen Sie den Sound des Judentums kennen. Tauchen Sie ein in verschiedene religiöse und weltliche Klangwelten: Lauschen Sie dem Ton eines Schofars und den Glöckchen der Tora-Kronen und lassen Sie die Vielfalt jüdischer Musik vom Gesang der Talmudischen Zeit bis zu Klezmer oder israelischer Popmusik auf sich wirken.

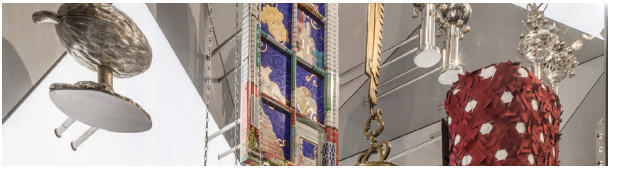

Foto: Roman März

Mi
14
09

OBJEKTE IM MUSEUM

Beginn: 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Siehe oben

Museen sammeln und bewahren ganz unterschiedliche Objekte – und präsentieren sie in ihren Ausstellungen. In der Dauerausstellung des Jüdischen Museum Berlin sind dies Kunstwerke, reich verzierte Ritualgegenstände, aber auch unscheinbare Schriftstücke mit bewegenden Geschichten. Sie geben Einblick in die Beziehung von Jüdinnen*Juden zu ihrem gesellschaftlichen Umfeld, ermöglichen biografische Annäherungen, zeigen vielfältige jüdische Lebenspraxis. Auf dem Rundgang bringt Ihnen Kuratorin Maren Krüger einige Objekte, ihre Geschichten und Bedeutungen näher.

Tickets: 6,00 € *, ermäßigt 3,00 € *
zzgl. Eintritt Wechselausstellung 8,00 € *, ermäßigt 3,00 € *
Tickets: www.juedische-kulturtage.org/tickets

Ein Abend mit und über jüdischen Humor

KOSCHER DURCH DIE KRISEN

MIT DEM AUTOR UND KOLUMNISTEN MICHAEL WULIGER

Mi 14 09

Einlass: 17:15 Uhr
Beginn: 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: Jüdische Gemeinde zu Berlin
Adresse: Oranienburger Straße 28-31, 10117 Berlin

Die WerteInitiative lädt in ihrer Reihe „Werte(Initiative) in der Diskussion" in Kooperation mit der Literaturhandlung zu einem humoristischen, aber nicht gänzlich unernsten Abend mit dem Autor und Kolumnisten Michael Wuliger ein.
Verstehen wir den Witz als spielerische Erzählung gesellschaftlicher Krisen, zeichnet den jüdischen Witz aus, dass er „heiter hingenommene Trauer über die Gegensätze dieser Welt" (Carlo Schmid) ist. So führt uns Wuliger mit Ausschnitten aus seinen Kolumnen durch den Abend und gibt uns Einblick in die Welt des jüdischen Humors.

MICHAEL WULIGER, geboren 1951 in London, wuchs in Wiesbaden auf, studierte in Marburg, lebt in Berlin. Von 1991 bis 2016 war er Feuilletonchef der „Jüdischen Allgemeinen", wo von 2017 bis 2020 seine Kolumne „Wuligers Woche" erschien. Eine Auswahl dieser Texte kam 2020 unter dem Titel „Koscher durch die Krisen" im Verlag Hentrich & Hentrich Leipzig heraus.

Der Eintritt ist kostenlos, nur mit Anmeldebestätigung
Moderation: Leonard Kaminski, WerteInitiative e.V.
Anmeldung bis 10.09.2022: anmeldung@werteinitiative.de

Do
15
09

Jazz live – mit Weltpremiere

AVISHAI COHEN
& THE HEBREW BOOK BAND

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Synagoge Rykestraße
Adresse: Rykestraße 53, 10405 Berlin

Avishai Cohen – Bass und Vocals
Shai Bachar – Piano
Roni Kaspi – Drums
Marc Kakon – Gitarre
Jonathan Voltzok – Posaune
Ilan Salem – Flöte

2008 veröffentlichte der weltbekannte Jazzmusiker, Komponist und Sänger Avishai Cohen in seinem Heimatland Israel die CD *Sensitive Hours*, eine besondere Zusammenstellung von Songs. Viele der auf dem Album veröffentlichten Tracks sind in seiner hebräischen Muttersprache verfasst. Das Album erhielt in kurzer Zeit Gold-Status und genießt auch heute noch breite Popularität.

15 Jahre später hat der Musiker das Bedürfnis, das Album seinem wachsenden, internationalen Publikum live (neu) vorzustellen. Viele Musiker, die bereits zum Erfolg des Albums beigetragen hatten, sind dabei. Der Name der Band verweist auf die eigenen Wurzeln: „The Hebrew Book Band und unsere Musik sind mir eine Herzensangelegenheit. Viele Freunde sind dabei und sie vereint verschiedene Einflüsse und Inspirationen, die ich seit meiner Kindheit erfahren durfte. Anders, als bei anderen Projekte, mit denen ich auf Tournee gegangen bin, sind alle Stücke auf Hebräisch geschrieben und performt. Dadurch sind diese Lieder viel authentischer und meinen tiefsten Emotionen viel näher".

Avishai Cohen & The Hebrew Book Band werden neben der Musik aus *Sensitive Hours* weitere Hits spielen sowie Stücke, die bisher noch nicht live vor Publikum vorgetragen wurden.

Foto: Shamrockraver

Tickets ab: 24,00 € *
Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen,
über www.eventim.de oder unter +49 (0) 1806 570070
Ermäßigungen (Nachweis erforderlich):
Schüler*innen, Studierende, Auszubildende 20%,
Begleitung für Schwerbehinderte 100%.
Tickets sind nur im Vorverkauf zu erwerben.
Es gibt keine Abendkasse.

AUSSTELLUNG

Fr
16
09

*Kurator*innenführung durch die Ausstellung*

NACH 1945

Beginn: 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Jüdisches Museum Berlin
Adresse: Lindenstraße 9, 10969 Berlin

Erfahren Sie mehr über das Ausstellungskapitel Nach 1945 mit Themen wie den unmittelbaren Nachkriegsjahren, Restitution und „Wiedergutmachung", der Zuwanderung von Jüdinnen*Juden aus der ehemaligen Sowjetunion sowie heutigen jüdischen Stimmen in Deutschland. Kommen Sie ins Gespräch mit Kuratorin Theresia Ziehe, die Ihnen Einblicke gibt in die Entstehung der Ausstellungsräume und Ihnen vorstellt, welche besonderen Herausforderungen es bei der Präsentation von Gegenwart im Museum gibt.

Tickets: 6,00 € *, ermäßigt 3,00 € *
Tickets: www.juedische-kulturtage.org/tickets

Foto: Yves Sucksdorf

Berliner Synagogen

TAG DER OFFENEN TÜR

Fr 16 09

Eintritt frei. Beachten Sie bitte, dass zur Führung in der Synagoge Pestalozzistraße eine Anmeldung nötig ist

Foto: Synagoge Brunnenstraße

SYNAGOGE BRUNNENSTRAßE „BETH ZION"
Adresse: Brunnenstraße 33, 10115 Berlin
Einlass: 9:30 Uhr, Beginn: 10:00 Uhr (ca. 1 Stunde)

Die Synagoge in der Brunnenstraße wurde im frühen 20. Jahrhundert auf Initiative des Vereins Beth Zion auf dem Gelände des nicht-jüdischen Schirmfabrikanten Fritz Hellwig erbaut. Sie diente den in der Umgebung wohnhaften jüdischen Familien. Die Pogromnacht im November 1938 überstand das Gebäude nur aufgrund seiner Hoflage unbeschadet. Es wurde zu einer Lagerhalle einer anliegenden Firma, nach dem Krieg zu einem Bürogebäude umfunktioniert und stand später jahrelang leer. Fast 60 Jahre nach dem letzten Gottesdienst zog schließlich wieder jüdisches Leben in die Synagoge ein und die Talmud-Thora-Schule *Yeshivas Beis Zion* öffnete die Pforten. Heute wird im Gebäude die Synagoge von der jungen Gemeinde Kahal Adass Jisroel e.V. (KAJ) mehrmals täglich benutzt.

SYNAGOGE FRAENKELUFER
Adresse: Fraenkelufer 10, 10999 Berlin
Führung: 18:00 Uhr, G´ttesdienst um 19:00 - 20:00 Uhr
Die Synagoge Fraenkelufer mit ihrer neoklassizistischen Fassade und ihrem schönen Garten liegt am Landwehrkanal in Kreuzberg. Sie wurde von Alexander Beer gebaut und am 17. September 1916 eingeweiht. Mit Platz für 2000 Personen zählte sie zu Berlins größten Synagogen. Der Hauptsaal wurde im Novemberpogrom 1938 beschädigt und im Krieg zerbombt. 1945 wurde die ehemaligen Jugendsynagoge im Seitenflügel von US-amerikanischen Soldaten wieder hergerichtet. Heute gibt es in der Synagoge wieder eine sehr aktive und vielfältige Gemeinschaft mit regelmäßigen Gebeten sowie Lern- und Kulturveranstaltungen.

Foto: Synagoge Pestalozzistraße

SYNAGOGE RYKESTRAßE
Rykestraße 53, 10405 Berlin
Einlass: 19:00 Uhr, G´ttesdienst zw. 19:00-20:00 Uhr
Die im neo-romanischen Stil gestaltete Synagoge in der Rykestraße wurde 1904, verborgen in einem Hinterhof, eingeweiht. Ihre Lage rettete das Gebäude vor der Zerstörung. Der Innenraum wurde vernichtet und die rituellen Gegenstände geschändet und entwendet. Die Wehrmacht übernahm 1940 die Synagoge und nutzte sie als Lager und Pferdestall. Nach dem Zweiten Weltkrieg war die Synagoge die einzige in Ost-Berlin. Heute ist die Synagoge ein liberal-konservatives Bethaus, das mit 1200 Plätzen die größte Synagoge Deutschlands ist.

Foto: Boaz Arad

SYNAGOGE PESTALOZZISTRAßE
Adresse: Pestalozzistraße 14, 10625 Berlin
Einlass ab 18:30 Uhr, Voraussichtliches Ende: 19:30 Uhr
Anmeldung: anmeldung@synagoge-pestalozzistrasse.de
Die Synagoge wurde 1911/12 als Privatsynagoge orthodoxer Juden erbaut und von der Berliner Geschäftsfrau Betty Sophie Jacobsohn gestiftet. Sie schloss sich wenige Jahre später der jüdischen Gemeinde an. Der große Innenraum der sich im Hinterhof befindenden Synagoge brannte während der Pogromnacht aus und wurde als Wäscherei zweckentfremdet. 1947 fand wieder ein G´ttesdienst statt. Die Liturgie der Synagoge, die heute dem liberalen Ritus folgt, besteht ausschließlich aus Kompositionen des bedeutenden Synagogalkomponisten Louis Lewandowski, die er ursprünglich für die Synagoge Oranienburgerstraße komponierte.

Foto: Jüdische Gemeinde zu Berlin

Sa
17
09

Klassisches Konzert

Guy Braunstein

MIT DEM KONZERTHAUSORCHESTER BERLIN

Einlass: 19:15 Uhr
Beginn: 20:30 Uhr
Veranstaltungsort: Synagoge Rykestraße
Adresse: Rykestraße 53, 10405 Berlin

Starviolonist Guy Braunstein dirigiert und spielt mit dem 55-köpfigen Konzerthausorchester Berlin:

Ludwig van Beethoven:
Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 61
Gili Schwarzmann: Portrait für Streicher (UA)
Felix Mendelssohn Bartholdy:
Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 56 („Schottische")

GUY BRAUNSTEIN wurde in Tel Aviv geboren und studierte bei Chaim Taub und in New York bei Glenn Dicterow und Pinchas Zukerman. Schon in jungen Jahren fiel der talentierte Violonist als Solist und Kammermusiker auf und Engagements und Kooperationen mit vielen der weltbesten Orchester und Dirigenten führten ihn in alle bedeutenden Konzertsäle der Welt. In jüngster Vergangenheit trat Braunstein u.a. als Artist-in-Residence als Solist wie Dirigent bei den *Symphonikern in Trondheim*, mit dem *Maggio Musicale Fiorentino* und der *Tampere Philharmonia*, mit dem *Queensland Symphony* Orchestra sowie als Associate Artist der Recital-Auftritte mit den *Hamburger Symphonikern* in der Elbphilharmonie auf. Guy Braunstein spielt eine seltene Geige des Geigenbauers Francesco Ruggeri aus dem Jahr 1679.

Das **KONZERTHAUS BERLIN** ist überzeugt: Musik bewegt und bringt zusammen. Es ist deren wesentliches Anliegen, einem breiten Publikum unabhängig von Vorbildung und sozialem Hintergrund die Möglichkeit zu geben, sowohl klassische Musik kennenzulernen als auch ihrer langjährigen Passion nachzugehen. Dazu gehören große, auf höchstem Niveau musizierte Sinfoniekonzerte des Konzerthausorchesters.

Foto: Boaz Arad

Tickets ab: 24,00 € *
Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen,
über www.eventim.de oder unter +49 (0) 1806 570070
Ermäßigungen (Nachweis erforderlich):
Schüler*innen, Studierende, Auszubildende 20%,
Begleitung für Schwerbehinderte 100%.
Tickets sind nur im Vorverkauf zu erwerben.
Es gibt keine Abendkasse.

LOUIS
LEWANDOWSKI
FESTIVAL

Berlin | Potsdam
15. - 18. Dezember 2022

Festival synagogaler Musik

Seien Sie live oder per Streaming dabei, wenn die Festival-Chöre Werke synagogaler Musik aus Italien präsentieren.

Alle Konzerte, Ensembles und Termine finden Sie unter:

www.louis-lewandowski-festival.de

Straßenfest für die gesamte Familie

KOSCHERES STREET-FOOD-FESTIVAL

EINES DER GRÖSSTEN SEINER ART IN EUROPA

So 18 09

Eintritt frei
Beginn: 11:00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: Synagoge Oranienburger Straße
Adresse: Oranienburger Straße 28 - 31, 10117 Berlin

JUMBO SCHREINER, der bekannte Pro7-Food-Reporter, eröffnet das bisher einzigartigste und größte Koschere Street-Food-Festival in Berlin. Die Jüdische Gemeinde zu Berlin öffnet ihre Pforten und lädt alle ein, die immer schon wissen wollten, was „koscher" bedeutet. Mehr als zwei Dutzend Stände präsentieren Gaumenfreuden, auch abseits von den „Standards" koscheren Weinen und Babka, und laden zum Probieren, Entdecken und Genießen ein. Begleitet wird das Festival mit viel Musik, Walking Acts, der Varieté-Show des Duos **KLIRR DELUXE**, Live-Jazz mit der **VIERER JATZ BANDE DIXILAND BAND**, der Puppet-Show **BUBALES** Theater, Springburg und Seifenblasenshow für Kinder, einer Tombola und vieles mehr.

So
18
09

Akrobatik und Slapstick

KLIRR DELUXE VARIETE SHOW

DIE MASAL-TOV-TELLER-BRUCH-SHOW

Eintritt frei
1. Show : 12:50 Uhr - Dauer 30 Minuten
2. Show : 16:30 Uhr - Dauer 30 Minuten
Im Rahmen des Koscheren Street-Food-Festivals

Klirr Deluxe verzaubert sein Publikum aus purer Leidenschaft. Daran hat sich auch nach 20 Jahren und mehreren tausend Shows auf der ganzen Welt nichts geändert. Die Klirr-Deluxe-Akteure Pierre Scheffler und Julian Böhme – besser bekannt als Ron und Salim – sind Grenzgänger zwischen den Welten. Sie vereinen Comedy, die hohe Kunst der Artistik, Slapstick und Zauberei. Sie schaffen die perfekte Kombination für anspruchsvolles Entertainment: Stühle werden bis unter die Decke gestapelt und auf dem Kinn balanciert, Flaschen wirbeln wie von Zauberhand umher und Teller entziehen sich der Schwerkraft.

Was ist koscher?

BUBALES: DIE KOSCHER-MASCHINE
EIN JÜDISCHES PUPPEN-SCIENCE-FICTION

So 18 09

1.Show : Einlass: 13:20 Uhr / Beginn: 13:40 Uhr
2.Show : Einlass: 15:10 Uhr / Beginn: 15:30 Uhr
Im Rahmen des Koscheren Street-Food-Festivals

Mit lustigen Songs und bunten Tieren erklären uns die Bubales die jüdischen Speiseregeln. In diesem Puppen-Science-Fiction werden keine Tiere gequält und auch keine veganen Gefühle verletzt. Das Schweinchen Babett möchte koscher werden und schlüpft in Schlomos selbstgebaute Kosher-Maschine. Ob das gut geht? Schon bald sorgt Schlomos Projekt auf dem Kinder- Bauernhof für Schlamassel und der Rabbi „is not amused". Aber zum Glück kommt Schlomos schlaue Klassenfreundin Aysche zur Hilfe.
Shlomit Tripp ist Kinderbuch-Autorin und Illustratorin, Leiterin der Jüdische Puppentheaters Bubales und gestaltet die Community Programme des Jüdischen Museums Berlin.

Dauer: 45 Min.
Altersempfehlung: ab 5 Jahre bis 120 Jahre
Tickets: 5,00 € *
Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen,
über www.eventim.de oder unter +49 (0) 1806 570070
Ermäßigungen (Nachweis erforderlich):
Schüler*innen, Studierende, Auszubildende 20%,
Begleitung für Schwerbehinderte 100%

So
18
09

Open Air Reggae und Rap

RAVID PLOTNIK UND BAND
ABSCHLUSSKONZERT DER JÜDISCHEN KULTURTAGE BERLIN

Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 19:30Uhr
Begleitet von dem Koscheren Street-Food-Festival
Veranstaltungsort: Synagoge Oranienburger Straße
Adresse: Oranienburger Straße 28-31, 10117 Berlin

Ravid Plotnik ist der bedeutendste und erfolgreichste israelische Hip-Hop-Künstler der Gegenwart. Sein neuestes Album „In Motion" wurde im September 2021 veröffentlicht und erhielt von den Medien und den Musikkritikern sowie dem Publikum ausgezeichnete Kritiken. Mit dem Album und den Songs, in denen er sich und das Leben in offener und direkter Art und Weise hinterfragt, setzt er seine persönliche wie musikalische Reise fort. Plotnik erweitert textlich und musikalisch das Genre, mit dem er aufgewachsen ist. Nichts muss, aber alles, was förderlich ist, findet folglich als Mittel zum Zweck Eingang in seine Musik: Viel Humor, manchmal kühne Grenzüberschreitungen und viel gewagtes Spiel mit Wörtern und Symbolen. Plotnik erinnert stets daran, dass die Reise nicht weniger bedeutsam ist als das Ziel.

Tickets je: 23,50 € *
Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen,
über www.eventim.de oder unter +49 (0) 1806 570070
Ermäßigungen (Nachweis erforderlich):
Schüler*innen, Studierende, Auszubildende 20%,
Begleitung für Schwerbehinderte 100%.

Foto: Tamar Hanan

Impressum

VERANSTALTER
Jüdische Gemeinde zu Berlin K.d.ö.R.
Oranienburger Straße 28 - 31
10117 Berlin
Tel. +49 (0)30 880 280

קהילת ברלין
JÜDISCHE GEMEINDE ZU BERLIN

INTENDANT DER JÜDISCHEN KULTURTAGE BERLIN 2022
Abraham Toubiana

ORGANISATION UND DURCHFÜHRUNG
Elfenbein Cafe Catering Events GmbH
Email: jkt@jg-berlin.org

PRESSEKONTAKT
LAUT UND DEUTLICH
Agentur für strategische Kommunikation GmbH
Email: juedische-kulturtage@laut-und-deutlich.com

GESTALTUNG
Ronen Guttman | www.simply-good.net

Wir danken unseren Förderern, Sponsoren und Medienpartnern:

Institutionelle Förderer

BERLIN
Senatsverwaltung für Kultur und Europa

Botschaft des Staates Israel

AXEL SPRINGER STIFTUNG

Sponsoren

Mercedes-Benz Niederlassung Berlin

CLÄRCHENS ·ORIGINAL SEIT 1913·

DAVID PATRICK KUNDLER® ALLIANZ GENERALVERTRETUNG

Medienpartner

Wall

Berliner Morgenpost
DAS IST BERLIN
Eine Marke der FUNKE Mediengruppe